



Design | Duravit

Offenherzig und großzügig

Die Möbelkollektion 2nd floor von Duravit löst das Versprechen einer ganzheitlichen Wohnlichkeit ein

Wohnkultur befindet sich im permanenten Wandel. Manchmal schubweise, manchmal kaum merklich. Wie auf alle Bereiche des Zuhauses hat sich auch der Blick auf das Bad in den letzten Jahren geändert. Es wird heute nicht mehr als separater Raum betrachtet, sondern als Teil eines offenen Ganzen. sieger design hat diese Impulse im Möbelprogramm 2nd floor aufgegriffen, das von Duravit erstmals auf der ISH 2005 präsentiert und 2009 ergänzt wurde.

Die Idee von 2nd floor folgt dem Konzept eines offen gestalteten Obergeschosses, bei dem die übliche Raumaufteilung von Schlafzimmer und Bad zugunsten eines ganzheitlichen Wohngefühls aufgegeben wird. Eine Entwicklung, die sich im Erdgeschoss bereits in den Bereichen Wohnen und Kochen etabliert hat. Dahinter steht der Perspektivenwechsel hin zu einer neuen Architektur für private Wohnräume, die in den letzten Jahren zunächst den Avantgardebereich eroberte und nun auch die breite Mitte erreicht hat. Michael Sieger gab mit seiner Architekturstudie „Private Heaven“ den entscheidenden Anstoß, ein serielles Badmöbelprogramm für ein übergreifendes Einrichtungskonzept zu gestalten. Das Ziel: Ganzheitlichkeit im Sinne einer offenen Wohnlandschaft. Die Perspektive: mehr Individualität, mehr Wohlfühl-Atmosphäre und familiäre Kommunikation.

2nd floor transportiert diese Leitideen unmittelbar. Schon die edle Holz Ausführung der Badmöbel verdeutlicht, worum es geht – das Bad in den Rang eines Wohnbereichs zu heben, der nicht mehr bloßen Notwendigkeiten folgt. Ein aufeinander abgestimmtes, modulares Möbelsystem hält das Bad offen für jeden Wunsch an Veränderung. Die Waschtisch-Modelle der Kollektion müssen nicht mehr mit der Rückseite fest an der Wand montiert sein, sondern lassen sich im 90-Grad-Winkel zu ihr positionieren. Nur die „unsichtbaren“ Anschlüsse für Wasser und Strom stellen noch eine Verbindung zum Mauerwerk her. Passend dazu entwickelte das Designteam auch neue, zweiseitige Spiegellösungen. Angebracht an einem Paneel, das von der Decke herabhängt, sind sie drehbar und auf Wunsch mit Touch-LED und Nachtlichtfunktion ausgestattet. Badewannen gibt es als Vorwand- oder Einbauversion, ganz freistehend oder mit Stufe und Einstiegshilfe. Ein großvolumiger Hochschrank mit Spiegel-Schiebetür und Innenbeleuchtung verleiht dem Bad einen gemütlichen und behaglichen Charakter. Der wohnliche Anspruch von 2nd floor setzt sich auch im Accessoire-Bereich fort. Hier finden sich unterschiedliche Tablare, Einlagen, Ablagen und Schalenelemente aus Holz, die neue Nutzungsmöglichkeiten und Funktionen im Waschtischbereich ermöglichen.

Mit ausgesuchten Gestaltungsdetails verliehen Duravit und sieger design jedem einzelnen



Modell eine warme, harmonisch anmutende Ausstrahlung und blieben dabei trotzdem immer einer klaren, reduzierten Linienführung verpflichtet. Kühle Keramikoberflächen kontrastieren mit warmen Holzelementen, klare Formen finden einen Gegenpool in auflockernden Applikationen. Durch das Zusammenspiel von Strenge und Sanftheit entsteht eine lebendige Spannung: „Weiche Formenstrenge“ oder „Minimalismus mit Charme“ wurde diese stilistische Aussage bei sieger design genannt.



sieger design



Kontakt

sieger design GmbH & Co. KG
Schloss Harkotten
48336 Sassenberg

Telefon +49 5426 9492-0
Telefax +49 5426 9492-89
info@sieger-design.com

Copyright concept & text: sieger design
Picture credit on request